Oberliga Nord (NSV / SB Hannover)

Bedenkzeit

- → 100min / 40 Züge, 50min für den Rest der Partie
- → 30 Sekunden pro Zug ab Zug 1(Zuschlag vor dem Zug)
- → Mitschreibpflicht während der gesamten Partie

Uhren

- → Digitale Uhren (SFH: DGT 2010), zugelassen sind Uhren mit FIDE-Siegel http://www.schachschiedsrichter-nrw.de/kleine-uhrenkunde/liste/
- → Formular zur Uhrenkontrolle http://www.schachschiedsrichter-nrw.de/downloads/

Karenzzeit

- → 30 Minuten
- → Abgabe Mannschaftsmeldung 15min vor Beginn (10.45 Uhr)
- → Kampfloses Brett kostet den Verein 100 €, in den letzten 3 Runden 200 €

Spiellokal

- → 45min vor Beginn zugänglich
- → Ausrichter muss kalte und warme Getränke zugänglich machen

Auswertung

- → ELO -> FIDE— Rating Bestimmungen
 http://www.fide.com/fide/handbook.html?id=11&view=category
- → Keine Titelnormen -> FIDE Titel Bestimmungen, da keine internationalen Schiedsrichter (FA, IA) anwesend http://www.fide.com/fide/handbook.html?id=10&view=category

Mobiltelefone

→ Ausgeschaltet in der Tasche, nicht am Mann, ggf. beim Schiedsrichter abgeben. Am besten gar nicht mit ins Spiellokal bringen.

FIDE - Regeln

Download in Deutsch/Englisch auf der Seite der Schiedsrichterkommission des DSB

Ausführen der Züge / Berührt - geführt

- → Mit einer Hand ausführen
- → Beim Schlagen muss die geschlagene Figur vom Brett genommen werden
- → Kann ein Spieler mit der berührten keinen Zug ausführen, darf er eine andere Figur ziehen.
- → Unvollständiger Zug = regelwidriger Zug

Partieende (Art. 5)

- → Matt, Patt beenden die Partie sofort
- → Fehlendes Material
- → Tote Stellung
- → Es gilt immer das zuerst eingetretene Ereignis
- → Aufgabe-> eindeutig

Remis-Vereinbarung/Angebot (Art. 9.1)

- → Ein Angebot ist immer gültig
- → Remis-Reklamation = Remis-Angebot
- → "Während" der Partie
- → "Sofia-Rule"-> Remis-Vereinbarungen können durch den Turnierveranstalter verboten bzw. eingeschränkt werden.

Remis-Reklamation (Art. 9.2 bis 9.5)

- → Spieler muss am Zug sein
- → Ist beim Schiedsrichter zu stellen
- → Figur, die er ziehen will, noch nicht berührt hat
- → Spieler darf die Uhr anhalten, muss aber nicht
- → Unberechtigte Remis-Reklamation -> 2 Minuten Gutschrift für den Gegner

Dreimalige Stellungswiederholung

- → Stellung muss nicht unmittelbar hintereinander vorgekommen sein
- → Der gleiche Spieler muss am Zug sein
- → Es muss nicht unbedingt eine eigene Notation vorliegen
- → Gleiche Zugoptionen (Rochade, e.p. schlagen)

Verhalten der Spieler (Art. 12)

- → Spieler ist solange Spieler wie seine Partie läuft (Art. 12.5).
- → Keine fremde Hilfe, z.B. Fragen an die Umstehenden nach Zügezahl. etc.
- → Turnierareal darf ohne Erlaubnis des Schiedsrichters nicht verlassen werden (Art. 12.3b).
- → Spieler der am Zug ist, darf Spielbereich nicht ohne weiteres verlassen.
- → Der Mannschaftsführer darf Fragen zum Annehmen von Remis nur mir Ja/Nein beantworten.

Regelwidriger Zug

- → Feststellung während der Partie
- → Uhr zurückdrücken?
- → Bestrafung: 2 Minuten Zeitgutschrift für den Gegner, beim zweiten Verstoß -> Partieverlust
- → Unvollständige Umwandlung (Art. 7.4a)

Notation

- → Es ist verboten, Züge im Voraus aufzuschreiben (Art. 8.1, Abs. 1, seit 2005).
- → Das Partieformular gehört dem Veranstalter.
- → Unterschrift des Formulars am Partieende (richtiges Ergebnis eintragen!).

Schiedsrichter

- → Schiedsrichter greift meistens nur auf Aufforderung der Spieler in die Partie ein.
- → Schiedsrichter soll die Partie generell nicht als Schachspieler beurteilen.

Mannschaftsaufstellung

- → Einmal abgeben ist sie bindend.
- → Zu niedrig eingesetzte Spieler werden als verloren gewertet.
 - Trotzdem weiterspielen! (ELO-Auswertung)

Neu in den FIDE-Regeln ab 2014

- → Blitz- und Schnellschach größtenteils zusammengefasst.
- → Endspurtmodus (nur ohne Inkrement).
- → 5-malige Stellungswiederholung (FIDE 9.6).

Neu in den FIDE-Regeln ab 2017 (Entwurf)

- → Regelwidrige Stellung nach mehr als 10 Zügen wird fortgesetzt! (FIDE 7.5.2)
- → Zug mit 2 Händen -> Zeitgutschrift von 2min für Gegner.
- → Unerlaubtes Uhrdrücken = Regelwidriger Zug

Regelseiten / Links / Quellen

"Regeln des Turnierschachs…", Die Rolle des Schiedsrichters (R. Alt, IA)

Schiedsrichterkommission des DSB, incl. Forum

(http://srk.schachbund.de/include/frame.php?section=aktuell)

Schachschiedsrichter NRW

(http://www.schachschiedsrichter-nrw.de/)

Geurt Gijssen, An Arbiter's Notebook

(http://www.chesscafe.com/geurt/geurt.htm)

FIDE Regel-Kommission

(http://rules.fide.com/)

Regel - Quiz

Frage 1:

Ihr kommt als Mannschaftsführer bei einem Mannschaftskampf ohne Schiedsrichter zum Brett. Es sind 38 Züge gespielt.



- A: Ich sage nichts, das müssen die Spieler selber wissen.
- B: Ich greife ein, Weiß hat verloren.
- C: Ich greife ein, die Partie ist remis.

Frage 1.1: Was passiert beim Blitzen/Schnell-Schach?

Frage 2:

Spieler A stellt in klar verlorener Stellung fest, das er mit Sf7+ einen dreimalige Stellungswiederholung herbeiführen kann. Sofort spielt er Sf7, stellt die Uhr ab und streckt seinen Gegner mit der Bemerkung, er reklamiere Remis, die Hand hin. Spieler B meint, Spieler A gibt mit dem Anhalten der Uhr und dem Reichen der Hand auf. Die Mannschaftsführer werden gerufen.

- A: Partie ist remis, da dreimal die gleiche Stellung.
- B: Partie ist für Spieler A verloren, da er die Uhr angehalten und die Hand gereicht hat.
- C: Es geht weiter. Warum?

Frage 3:

In der Endphase einer Blitzpartie, Weiß am Zug, spielt Th1-h8. Schwarz, erwartete den Zug Th7+, und spielt nun Kd8. Weiß zieht daraufhin Kd6#. Wie lautet das Ergebnis der Partie?

